

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz (XI/FW SG/10) am Dienstag, 21.09.2021 in 26835 Holtland, Schulstraße 19 (Dorfgemeinschaftshaus Holtland)

Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 18:50 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitz

Anita Berghaus
Werner Aleschus

stimmberechtigte Mitglieder

Martina Akkermann
Gerd Fecht
Erwin Köster
Johann Schlachter
Johann Rademacher

Vertretung für Herrn Bernd Lüning

beratende Mitglieder

Sirke Siebens

Von der Verwaltung

Joachim Duin
Uwe Themann
Joachim Wilken

Niederschriftführung

Jasmin Witte

Entschuldigt fehlen:

stimmberechtigte Mitglieder

Bernd Lüning

beratende Mitglieder

Holger Kleihauer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 24.11.2020
5. Einwohnerfragestunde zu den vorliegenden Tagesordnungspunkten
6. Haushalt 2022
Anmeldungen aus dem Sachgebiet 21 Sicherheit und Ordnung
Vorlage: SG/2021/094

7. Informationen von der Verwaltung
8. Anträge und Anfragen
9. Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde
10. Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung

Frau Berghaus eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz um 18:00.

Tagesordnungspunkt 2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gegen die ordnungsgemäße Ladung werden keine Einwände erhoben.

Frau Berghaus stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 3.

Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form festgestellt.

Tagesordnungspunkt 4.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 24.11.2020

Sitzungsverlauf:

Ohne weitere Aussprache ergeht mehrheitlich (6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung) folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 24.11.2020 wird genehmigt.

Tagesordnungspunkt 5.

Einwohnerfragestunde zu den vorliegenden Tagesordnungspunkten

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Tagesordnungspunkt 6.

Haushalt 2022

Anmeldungen aus dem Sachgebiet 21 Sicherheit und Ordnung

Vorlage: SG/2021/094

Sachverhalt:

Für die anstehenden Haushaltsberatungen für das Jahr 2022 wurden aus dem Sachgebiet 21 Sicherheit und Ordnung für den Bereich Feuerlöschwesen folgende wesentliche Maßnahmen angemeldet:

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Für die Aufwendungen für Beschäftigte, hier die Mitglieder der sechs Ortsfeuerwehren, wurden insgesamt 45.000,00 € eingeplant. Zu den Aufwendungen für Beschäftigte zählen u.a. die Aufwendungen für die Ausstattung der Mitglieder der Einsatzabteilung mit Dienstkleidung und persönlicher Schutzausrüstung und deren Verbesserung als auch für den Besuch von Lehrgängen (Verdienstausfall mit inbegriffen) und für die Verlängerung von den zum Führen von Einsatzfahrzeugen erforderlichen Führerschein Klasse C.

Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen

Für die Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen für die sechs Ortsfeuerwehren wurden insgesamt 25.000,00 € eingeplant. Zu den geringwertigen Vermögensgegenständen zählen, nach Abschaffung der Sammelposten, alle Ausrüstungsgegenstände mit einem Anschaffungswert bis zu 1.000,00 € ohne Mehrwertsteuer. Dieses sind beispielsweise Druckschläuche, Pool Kleidung bei Kontamination, DME Swissphone, Euro-Blitz LED, Faltleitkegel, Faltsignale, Feuerwehrleinen, Schlauchhalter, Stahlrohre, Multifunktionsleiter, Mobiler Rauchverschluss, Beleuchtungsgeräte und Weitere.

Anschaffung von Ersatzkleidung bei Kontamination

In den 25.000,00 € für geringwertige Vermögensgegenstände sind beinhaltet 1.570,00 € für Ersatzkleidung (30 Sets aus T-Shirt, Swetjacke, Hose) im Falle einer Kontamination für die Atemschutzträger. Durch die Anschaffung des Logistikfahrzeuges sind auch strukturelle Umverteilungen von Material vorgesehen, unter anderem die Anschaffung der Ersatzkleidung außerhalb der sonst benötigten Materialien und Geräte der Feuerwehr. In wie vielen Fällen im Jahr diese Ersatzkleidung notwendig wird, ist einsatzabhängig und nicht vorhersehbar.

Feuerwehrbedarfsplan für fünf Jahre über eine externe Firma

Für die Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Hesel steht für 2022 die erneute Bedarfsplanung über einen Feuerwehrbedarfsplan für den Zeitraum von 5 Jahren an. Die komplexe Ermittlung des Bedarfs für alle Ortsfeuerwehren ist personell und fachlich nicht über die Samtgemeinde Hesel zu realisieren und muss daher über eine externe Firma beauftragt werden. Die Kosten orientieren sich an verschiedenen Eckdaten der Samtgemeinde Hesel (unter anderem Einwohnerzahl). Hier sollten vorsorglich Kosten in Höhe von 15.000,00 € eingeplant werden.

Anschaffung von vier Dräger Atemschutzgeräten für die Ortsfeuerwehr Hesel

Für die Ortsfeuerwehr Hesel müssen vier neue Atemschutzgeräte der Firma Dräger PSS 4000 beschafft werden. Kosten belaufen sich auf 4.000,00 €.

Anschaffung eines Schlauchhaspel Rettungsgerätes für die Ortsfeuerwehr Holtland

Für die Ortsfeuerwehr Holtland soll ein Schlauchhaspelrettungsgerät der Firma LUKAS oder Weber 20m angeschafft werden. Kosten belaufen sich auf 2.200,00 €.

Anschaffung von Check-Box 20 Startpakete für die Atemschutzüberwachung für die Freiwilligen Feuerwehren der Samtgemeinde Hesel

Für alle Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Hesel sollen jeweils ein Startpaket für die Atemschutzüberwachung Check-Box 20 angeschafft werden. Die Überwachung dient dem Schutz der Atemschutzträger. Die Kosten belaufen sich auf 15.000,00 € (2.500,00 € je Ortsfeuerwehr).

Veränderungen an Fahrzeugen der Ortsfeuerwehr Firrel

Einbau einer Heckwarneinrichtung für ein Fahrzeug der Ortsfeuerwehr Firrel. Kosten belaufen sich auf 1.000,00 €.

Anschaffung einer Sondersignalanlage für das Fahrzeug des Gemeindebrandmeisters

Für die Ausübung der Funktion des Gemeindebrandmeisters und dessen Stellvertreter wird diesem u.a. die Nutzung von Blaulicht und Martinhorn im privaten PKW gestattet. Die in 2011 gekaufte Anlage ging an den stellvertretenden Gemeindebrandmeisters, da diese bei dem jetzigen Fahrzeug des Gemeindebrandmeisters nicht nutzbar ist. Somit muss der Gemeindebrandmeister ebenfalls mit einer Anlage ausgestattet werden. Da es sich um ein Leasingfahrzeug handelt, wird eine mobile Sondersignalanlage als Koffervariante benötigt. Diese kann später bei einem Fahrzeugwechsel weiterhin genutzt werden. Kosten belaufen sich auf 2.200,00 €.

Sitzungsverlauf:

Der Ausschuss für Feuerschutz hat folgende Änderungen anzumerken:

Zu Punkt 4: Statt Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes, nun „Fortführung“ eines Feuerwehrbedarfsplanes.

Zu Punkt 5: Statt Ortsfeuerwehr Hesel, nun „Pool für die Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Hesel“ .

So dann ergeht einstimmig (7 Ja-Stimmen) folgende Beschlussempfehlung:

Beschluss:

Es wird empfohlen, Finanzmittel für die folgenden Maßnahmen in den Haushalt 2022 einzustellen:

1. Besondere Aufwendungen für Beschäftigte in Höhe von 45.000,00 €
2. Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen für 25.000,00 €
3. Fortschreibung eines Feuerwehrbedarfsplanes über eine externe Firma 15.000,00 €

4. Anschaffung von vier Atemschutzgeräten Dräger für den „Pool“ der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Hesel für 4.000,00 €
5. Anschaffung eines Schlauchhaspel Rettungsgerätes für die Ortsfeuerwehr Holtland für 2.200,00 €
6. Anschaffung von sechs Check-Box 20 Startpakete für die Atemschutzüberwachung für die Ortsfeuerwehren der Samtgemeinde Hesel für 15.000,00 €
7. Veränderungen an Fahrzeugen der Ortsfeuerwehr Firrel 1.000,00 €
8. Anschaffung einer Sondersignalanlage für das Fahrzeug des Gemeindebrandmeisters für 2.200,00 €.

Tagesordnungspunkt 7.

Informationen von der Verwaltung

Herr Themann berichtet über folgende Angelegenheiten:

Abgasabsauganlagen für die Feuerwehrrhäuser Brinkum und Neukamperfehn

Bereits im vergangenen Jahr wurden die Abgasabsauganlagen für die beiden Feuerwehrrhäuser ausgeschrieben. An dieser Ausschreibung nahmen drei Anbieter teil, die jedoch sehr unterschiedliche Leistungen angeboten hatten, die nicht vergleichbar waren und keine schlüssige Aussage über das preisgünstigste Angebot machen konnten. Aufgrund vergaberechtlicher Bedenken konnte daher kein Auftrag erteilt werden. Bedauerlicherweise wurde diese Angelegenheit insbesondere durch den Personalwechsel und den großen Arbeitsanfall im Bereich der Hochbaubereich nicht weiter verfolgt. Dies werde jetzt aber ohne jegliche Verzögerung nachgeholt, damit diese Anlagen kurzfristig eingebaut werden können. Entsprechende Finanzmittel stehen bereit.

Umbauarbeiten im Feuerwehrhaus Brinkum

Die gleiche Problematik stellt sich für die notwendigen Umbauarbeiten im Feuerwehrhaus Brinkum. Auch diese Arbeiten konnten bislang nicht umgesetzt werden, weil andere Arbeiten eine höhere Priorität (z.B. Brandschutzmaßnahmen für alle Schule und Kitas) hatten und personell nicht leistbar waren. Deshalb bin ich den politischen Verantwortlichen sehr dankbar für ihr Verständnis und ihre Unterstützung, für einen befristeten Zeitraum einen weiteren Hochbautechniker für die Abarbeitung mehrerer Projekte einzustellen. Dies gilt auch insbesondere für die Arbeiten im Feuerwehrhaus Brinkum, die in enger Abstimmung mit dem Gemeindebrandmeister und der Brinkumer Wehr durchgeführt werden sollen.

Sirenenanlage für das Feuerwehrhaus Firrel

Die Ausschreibung und die Auftragsvergaben für die Installation einer elektrischen Sirenenanlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses Firrel sind erfolgt, jetzt kann die konkrete Umsetzung erfolgen.

Anmerkung der Niederschriftführung:

Die Installation der Sirene für das Feuerwehrhaus Firrel soll in der 40. KW. erfolgen.

Tagesordnungspunkt 8.

Anträge und Anfragen

Frau Berghaus fragt nach den noch ausstehenden offiziellen Übergaben der neuen Fahrzeuge der Feuerwehren Holtland und Schwerinsdorf sowie des Logistikfahrzeugs aller Feuerwehren zusammen an die Feuerwehren.

Herr Themann teilt mit, dass an den entsprechenden Terminen zusammen mit der Feuerwehrführung gearbeitet werde.

Tagesordnungspunkt 9.

Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Tagesordnungspunkt 10.

Schließung der Sitzung

Frau Berghaus bedankt sich für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 18:50 Uhr.

Fachausschussvorsitzende(r)

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführer(in)

Anita Berghaus

Uwe Themann

Jasmin Witte